

Von: Plate, Tobias, Dr.
Gesendet: Donnerstag, 24. Januar 2013 17:32
An: RegVI4; Merz, Jürgen
Betreff: BMI Stn zu BMJ Ressortbeteiligung-Zustimmung zur Zeichnung Patentgerichtsübereinkommen

Vfg.

1. Herrn RefLV14 zK
2. zVg.
TP

Von: VI4_
Gesendet: Donnerstag, 24. Januar 2013 17:32
An: 'karcher-jo@
Cc: Walz-St@ ; Brink-Jo@ ; e05-3@ ; Wolf-Ve@ ; e05-2@ ; ulrich.romer@ ; hans.wirth@ ; guenter.schneider@ ; Franziska.Rokos@ ; eb5@ ; Nina.Rabe@ ; Ursula.Monnerjahn@ ; Dorothea.Kellen@ ; Kirsten.Scholl@ ; 522@ ; Buero-EA1@ ; Buero-EA2@ ; amalie.weidner@ ; heitland-ho@ ; Kemper-Ju@ ; christel.jagst@ ; Oliver.Klein@ ; BK Hornung, Ulrike; VI4_ ; UALVI_ ; ALV_ ; 501-0 Schwarzer, Charlotte
Betreff: BMI Stn zu BMJ Ressortbeteiligung Zustimmung zur Zeichnung Patentgerichtsübereinkommen

BMI

VI4 - 113 842/0#1

Lieber Herr Karcher,

gegen eine Zeichnung des Patentgerichtsübereinkommens erhebt BMI keine Einwände, da angesichts der von hier aufgezeigten Möglichkeiten für eine Ausgestaltung des späteren Vertragsgesetzes im Ergebnis keine durchgreifenden verfassungsrechtlichen Bedenken gegen das Übereinkommen selbst bestehen.

Aufgabe des Vertragsgesetzgebungsverfahrens wird sein, die verfassungsrechtlichen Herausforderungen, die das Übereinkommen letztlich nach unserer gemeinsamen Auffassung beinhaltet, in verfassungskonformer Weise zu meistern. Angesichts dessen ist mit der Zustimmung zur Zeichnung noch keine Zustimmung zu einer ganz bestimmten Ausgestaltung des späteren Vertragsgesetzes verbunden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Tobias Plate

Dr. Tobias Plate LL.M.
 Bundesministerium des Innern
 Referat V I 4
 Europarecht, Völkerrecht, Verfassungsrecht mit europa- und völkerrechtlichen Bezügen
 Tel.: 0049 (0)30 18-681-
 Fax.: 0049 (0)30 18-681-
 mailto:

Von: karcher-jo@ [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 23. Januar 2013 18:21
An: e05-3@ [REDACTED]; e05-2@ [REDACTED]; ulrich.romer@ [REDACTED];
hans.wirth@ [REDACTED]; guenter.schneider@ [REDACTED]; Franziska.Rokos@ [REDACTED]; eb5@ [REDACTED];
Nina.Rabe@ [REDACTED]; Ursula.Monnerjahn@ [REDACTED]; Dorothea.Kellen@ [REDACTED];
Kirsten.Scholl@ [REDACTED]; 522@ [REDACTED]; Buero-EA1@ [REDACTED]; Buero-EA2@ [REDACTED];
amalie.weidner@ [REDACTED]
Cc: Walz-St@ [REDACTED]; Brink-Jo@ [REDACTED]; Wolf-Ve@ [REDACTED]; heitland-ho@ [REDACTED]; Kemper-
Ju@ [REDACTED]; christel.jagst@ [REDACTED]; Oliver.Klein@ [REDACTED]
Betreff: Zeichnung Patentgerichtsübereinkommen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Im Dezember 2012 ist eine Einigung auf das aus EU-Patent und europäischer Patentgerichtsbarkeit bestehende Paket für eine europäische Patentreform erfolgt. Verabschiedet wurden die Verordnung (EU) Nr. 1257/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2012 über die Umsetzung der verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Schaffung eines einheitlichen Patentschutzes sowie die Verordnung des Rates (EU) vom 17. Dezember 2012 Nr. 1260/2012 über die Umsetzung der verstärkten Zusammenarbeit im Bereich der Schaffung eines einheitlichen Patentschutzes im Hinblick auf die anzuwendenden Übersetzungsregeln. Den Text für ein Gerichtsübereinkommen hat der Rat am 10.12. 2012 politisch gebilligt.

Als Anlage übersende ich die englische Fassung sowie die nunmehr vorliegenden Übersetzungen des Rates für die ebenfalls authentische deutsche und französische Fassung des Übereinkommens, die noch einer Sprachprüfung durch das AA unterliegen. Nunmehr steht die Zeichnung des Übereinkommens an, die so zügig wie möglich erfolgen soll. Eine für die Zeichnung erforderliche Kabinetttbefassung wird für den 6. März 2013 angestrebt. Für den Fall, dass ich von Ihnen bis Freitag 25.01.2013 DS keine gegenteilige Rückäußerung erhalte, gehe ich von Ihrem Einverständnis aus.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Karcher

<<ST16351.EN12.DOC>> <<st16351.de12.RELFINAL 3 Rat.doc>> <<st16351.fr12.RELFINALE3.doc>>
Johannes Karcher
Richter am Bundespatentgericht

Bundesministerium der Justiz
- Referat Patentrecht -
Mohrenstraße 37
D-10117 Berlin

Tel.: ++49-30-18580-[REDACTED]
Fax: ++49-30-18580-[REDACTED]